

Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV)

TSV Gräfelfing IV : TSV Schwabhausen II
Freitag, 03.02.2023, 20:00 Uhr

TSV Schwabhausen II baut Siegesserie in Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV) aus

Auch dank Prakob Joe Küster, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV Schwabhausen II das Auswärtsspiel beim TSV Gräfelfing IV in der Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV) mit 9:3 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 12. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Prakob Joe Küster den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Beim 3:0 gegen Pielmeier-Güll / Kasten fanden Merkle / Haag von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Auf verlorenem Posten standen Niederleithner / Schindelmann in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Yahmed / Rieger, kämpften sich dann jedoch erfolgreich zurück und trugen sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Ohne Satzgewinn für Lerch / Löcherer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Küster / Hawemann. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Benno Merkle gegen Manfred Pielmeier-Güll, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Merkle mit einem 0:11 überfahren wurde. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Maxim Haag und Alexander Yahmed, bevor sich der Gastspieler mit 10:12, 11:7, 9:11, 11:8, 10:12 durchsetzte und Haag ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Luis Kasten konnte Gerd Niederleithner anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Fünf Sätze beharkten sich Jakob Lerch und Prakob Joe Küster, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. In toller Verfassung präsentierte sich Quirin Löcherer im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Lennart Rieger. Den Sieg von Tim Hawemann konnte Laurin Schindelmann im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des TSV Gräfelfing IV und des TSV Schwabhausen II in die Box. Bei der nachfolgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Alexander Yahmed hatte Benno Merkle nur im ersten Satz eine Chance. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Maxim Haag und Manfred Pielmeier-Güll, die Maxim Haag letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Gerd Niederleithner in seinem Einzel gegen Prakob Joe Küster etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Gräfelfing IV am 24.02.2023 gegen den TSV Forstenried versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 04.02.2023 gegen die SpVgg Erdweg mitnehmen.

Statistik:

TSV Gräfelfing IV

Doppel: Merkle / Haag 1:0, Niederleithner / Schindelmann 1:0, Lerch / Löcherer 0:1

Einzel: B. Merkle 0:2, M. Haag 1:1, G. Niederleithner 0:2, J. Lerch 0:1, Q. Löcherer 0:1, L. Schindelmann 0:1

TSV Schwabhausen II

Doppel: Yahmed / Rieger 0:1, Pielmeier-Güll / Kasten 0:1, Küster / Hawemann 1:0

Einzel: A. Yahmed 2:0, M. Pielmeier-Güll 1:1, P. Küster 2:0, L. Kasten 1:0, T. Hawemann 1:0, L. Rieger 1:0